

Flottes im Hause Gottes

Aktionstag von Kirche und fünften Schulklassen

Obernkirchen. Ein vorbildliches Projekt der Bergstadt wird fortgesetzt. Am Dienstag, 20. Mai, erleben rund 90 Jungen und Mädchen der 5. Klassen des Obernkirchener Schulzentrums die Stiftskirche auf eine eher ungewöhnliche Art. Im Rahmen von sieben Workshops lernen sie diese historische Stätte christlichen Glaubens näher und besser kennen, als es bei einem normalen Gottesdienst möglich ist. Gegen 8 Uhr werden die Fünftklässler auf dem Kirchplatz erwartet. Nach der Begrüßung durch Pastor Herbert Schwiegk erfolgt die Aufteilung der jungen Gäste auf die verschiedenen Workshops. Jeweils drei davon wird jedes Kind durchlaufen. Welche, darüber wird im Losverfahren entschieden.

Sehr gefragt ist immer der Aufstieg zu den Glocken im Turm, von denen jede ihre eigene Geschichte erzählen könnte. Pastor Herbert Schwiegk macht seine Workshopteilnehmer mit mittelalterlicher „Comic“ im Bereich des Altars und der Sakristei vertraut.

Bei einem Rundgang durch die Kirche gibt es noch vieles andere zu entdecken bis hin zum Weltleuchter im Turm.

Seine Kreativität testen kann jedes Kind beim Arbeiten mit Speckstein und beim speziellen Workshop „Kreatives“ im Bereich des Gemeindezentrums „Rote Schule“. Im großen Gemeindesaal behandelt die Evangelische Jugend die Frage: „Was willst Du?“

„Was Flottes im Hause Gottes“ gibt es auch. Das ist in diesem Fall die Kirchenband „St. Marys“, die sich im Gemeindezentrum vorstellt.

Kooperationspartner bei diesem Projekt sind neben dem Schulzentrum mit der Sozialarbeiterin Julia Wiersig: die Evangelische Kirchengemeinde Obernkirchen, weitere Kirchengemeinden aus dem Auetal, der Jugenddienst des Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg und die Band „St. Marys“. sig